



<https://blz.li/3yi4>

FRAU WIRD PER TELESKOPMASTBÜHNE AUS DEM 11. STOCK IN RETTUNGSWAGEN TRANSPORTIERT

Veröffentlicht am 03.02.2018 um 13:40 von Redaktion LeineBlitz

Heute Morgen gegen 8.45 Uhr erreichte die Ortsfeuerwehr Laatzen eine Alarmmeldung vom Rettungsdienst. Eine ältere Dame musste wegen akuter gesundheitlicher Probleme ins Krankenhaus, sie wohnt allerdings in einem Penthouse auf einem Hochhausdach in der 11.Etage. . Wegen ihres Gewichtes und des Gesundheitszustandes konnte sie nicht durch das enge Treppenhaus bis zum Aufzug transportiert werden. Die einzige Alternative war die Rettung von außen. Da die Laatzenener Drehleiter die Wohnung wegen der Höhe nicht erreichen kann, wurde die Teleskopmastbühne der Berufsfeuerwehr Hannover angefordert. Zusammen mit dem C-Dienst traf das Fahrzeug der Wache 5 gegen 9.30 Uhr in der Robert-Koch-Straße ein. Sofort wurden die Stützen ausgefahren und ein Feuerwehrmann fuhr im Korb nach oben. Gegen 10.15 Uhr war die Seniorin sicher in einer Schleifkorbtrage liegend auf der Straße angekommen, im Rettungswagen ging es dann in ein nahes Krankenhaus. Die Robert-Koch-Straße war während der Rettungsarbeiten unter der Durchfahrt des Hochhauses voll gesperrt. Eine stattliche Anzahl von Schaulustigen verfolgte die Rettungsarbeiten. Von der Laatzenener Feuerwehr waren sechs Helfer mit zwei Fahrzeugen, von der Berufsfeuerwehr Hannover fünf Kräfte mit zwei Fahrzeugen und vom Rettungsdienst ein Rettungswagen samt Besatzung vor Ort.



Heute morgen kommt die Teleskopmastbühne der Berufsfeuerwehr Hannover am Marktplatz in Laatzen zum Einsatz.